

Gebrauchsanweisung



PEOPLE HAVE PRIORITY



Chirurgie

Handstücke mit
Mini-LED+ und Generator
S-9 L G, S-11 L G

Handstücke ohne Licht
S-9, S-10, S-11, S-12, S-15

Inhaltsverzeichnis

Symbole	4 – 5
in der Gebrauchsanweisung [4], auf dem Handstück / auf der Verpackung [5]	
1. Einleitung	6 – 8
2. Sicherheitshinweise	9 – 13
Allgemein [9 – 10], Handstück mit Mini-LED+ und Generator [11 – 13]	
3. Produktbeschreibung	14 – 15
Handstück gerade S-11 L G, S-11, S-15 [14]	
Handstück gewinkelt S-9 L G, S-9, S-10, S-12 [15]	
4. Inbetriebnahme	16 – 20
Aufstecken/Abnehmen [16 – 17], Wechseln des rotierenden Instruments [18 – 19], Probelauf [20]	

5. Hygiene und Pflege	21 – 42
Allgemein (21 – 22), Vordesinfektion (23), Zerlegen (24 – 27), Manuelle Reinigung (28 – 31), Manuelle Desinfektion (32), Maschinelle Reinigung/Desinfektion/Ölpflege (33 – 34), Zusammensetzen (35 – 38), Ölpflege (39 – 40), Sterilisation und Lagerung (41 – 42)	
6. W&H Zubehör und Ersatzteile	43
7. Technische Daten	44 – 46
8. Recycling und Entsorgung	47 – 48
Garantieerklärung	49
Autorisierte W&H Servicepartner	51

Symbole in der Gebrauchsanweisung



WARNUNG!
(falls Menschen
verletzt
werden können)



ACHTUNG!
(falls eine Sache
beschädigt
werden kann)



Allgemeine Erläuterungen,
ohne Gefahr für
Mensch oder Sache



Nicht mit dem
Hausmüll entsorgen

Vorsicht!

Nach dem Bundesrecht der USA ist der Verkauf dieses Geräts nur durch oder auf Anweisung eines Zahnarztes, eines Arztes oder eines anderen Mediziners mit einer Zulassung in dem Bundesstaat zulässig, in dem er oder sie praktiziert und dieses Gerät einsetzen oder dessen Einsatz veranlassen will.

Symbole auf dem Handstück / auf der Verpackung



CE 0297
vom Hersteller

REF Bestellnummer



Data Matrix Code zur
Produktidentifikation, z. B.
im Hygiene-/Pflegeprozess



Thermodesinfizierbar

SN Seriennummer



Sterilisierbar bis zur
angegebenen Temperatur



Herstellungsdatum



UL Prüfzeichen für
anerkannte Komponenten
für Kanada und die USA

1. Einleitung

Kundenzufriedenheit steht in der Qualitätspolitik von W&H an erster Stelle. Das vorliegende W&H Produkt wurde gemäß den gültigen gesetzlichen und normativen Bestimmungen entwickelt, hergestellt und geprüft.

Zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Patienten

Lesen Sie bitte vor erstmaliger Anwendung die Gebrauchsanweisung. Diese soll Ihnen die Handhabung Ihres Produkts erklären und eine störungsfreie, wirtschaftliche und sichere Behandlung gewährleisten.

Zweckbestimmung

Chirurgische Bearbeitung von organischer Hartsubstanz.

Bestimmungswidriger Gebrauch kann das Handstück beschädigen und dadurch Risiken und Gefahren für Patient, Anwender und Dritte verursachen.

Qualifikation des Anwenders

Das Handstück darf nur von medizinisch, fachlich und praktisch geschultem und ausgebildetem Personal angewendet werden. Bei der Entwicklung und Auslegung des Handstücks sind wir von der Zielgruppe Ärzte ausgegangen.



Produktion nach EU-Richtlinie

Das Handstück ist ein Medizinprodukt nach EU-Richtlinie 93/42/EWG.



Verantwortlichkeit des Herstellers

Der Hersteller kann sich nur dann für die Auswirkungen auf die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung des Handstücks als verantwortlich betrachten, wenn nachstehende Hinweise eingehalten werden:

- > Das Handstück muss in Übereinstimmung mit dieser Gebrauchsanweisung verwendet werden.
- > Das Handstück besitzt keine für den Anwender reparierbaren Teile. Änderungen oder Reparaturen dürfen nur von einem autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 51) durchgeführt werden.

Fachkundige Anwendung

Das Handstück ist nur für fachkundige Anwendung in der Chirurgie gemäß den geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, Unfallverhütungsmaßnahmen und unter Beachtung dieser Gebrauchsanweisung bestimmt. Das Handstück darf nur von Personen aufbereitet und gewartet werden, die in Infektions-, Selbst- und Patientenschutz unterwiesen wurden. Unsachgemäßer Gebrauch (z. B. durch fehlende Hygiene und Pflege), die Nichteinhaltung unserer Anweisungen oder die Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht von W&H freigegeben sind, entbinden uns von jeder Garantieleistung oder anderen Ansprüchen.

Service

Bei Betriebsstörungen wenden Sie sich sofort an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 51). Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten W&H Servicepartner durchgeführt werden.

2. Sicherheitshinweise – Allgemein



- > Der Betrieb des Handstücks ist nur an Antriebseinheiten gestattet, die der Medizinprodukterichtlinie entsprechen.
- > Stellen Sie immer richtige Betriebsbedingungen und Kühlmittelfunktion sicher.
- > Stellen Sie immer ausreichende und geeignete Kühlmittel bereit und sorgen Sie für angemessene Absaugung.
- > Setzen Sie das Handstück bei Ausfall der Kühlmittelversorgung sofort außer Betrieb.
- > Kontrollieren Sie vor jeder Anwendung das Handstück auf Beschädigung und lose Teile.
- > Nehmen Sie das Handstück bei Beschädigung nicht in Betrieb.
- > Stecken Sie das Handstück nur bei stillstehendem Motor auf.
- > Betätigen Sie nie den Spannhebel des Handstücks während der Anwendung oder des Auslaufens.
- > Greifen Sie nie in das laufende oder auslaufende rotierende Instrument.
- > Führen Sie vor jeder Anwendung einen Probelauf durch.
- > Vermeiden Sie Überhitzung der Behandlungsstelle.
- > Berühren Sie nicht das Weichgewebe mit der Handstückspitze (Verbrennungsgefahr)!

Hygiene und Pflege vor der erstmaligen Anwendung



Das Handstück ist bei Lieferung gereinigt und in PE-Folie verschweißt.

- > Ölen Sie das Handstück.
- > Sterilisieren Sie das Handstück, den Düsenreiniger und das Kühlmittelrohr.

- > Ölpflege Seite 39
- > Sterilisation Seite 41

2. Sicherheitshinweise – Handstück mit Mini-LED+ und Generator



- > Vermeiden Sie den Kontakt zwischen LED und Weichgewebe (Verbrennungsgefahr durch Erhitzung der LED).
- > Verwenden Sie das Handstück nicht als Lichtsonde.
- > Vermeiden Sie direkten Blickkontakt mit der LED.



Gefahrenzonen M und G

Das Handstück ist gemäß IEC 60601-1 / ANSI/AAMI ES 60601-1 nicht zur Verwendung in explosionsfähiger Atmosphäre oder in explosionsfähigen Gemischen von Anästhesiemitteln mit Sauerstoff oder Lachgas geeignet.



Das Handstück ist nicht zur Verwendung in Sauerstoff angereicherten Räumen geeignet.



Zone M, auch als »medizinische Umgebung« bezeichnet, umfasst den Teil eines Raumes, in dem explosionsfähige Atmosphären durch Anwendung von Analgesiemitteln oder medizinischen Hautreinigungs- oder Desinfektionsmitteln, jedoch nur in geringen Mengen und nur für kurze Zeit, vorkommen können. Die Zone M umfasst einen Pyramidenstumpf unterhalb des Operationstisches, der 30° nach außen geneigt ist.



Zone G, auch als »umschlossenes medizinisches Gassystem« bezeichnet, umfasst nicht unbedingt allseitig umschlossene Hohlräume, in denen dauernd oder zeitweise explosionsfähige Gemische in geringen Mengen erzeugt, geführt oder angewendet werden.

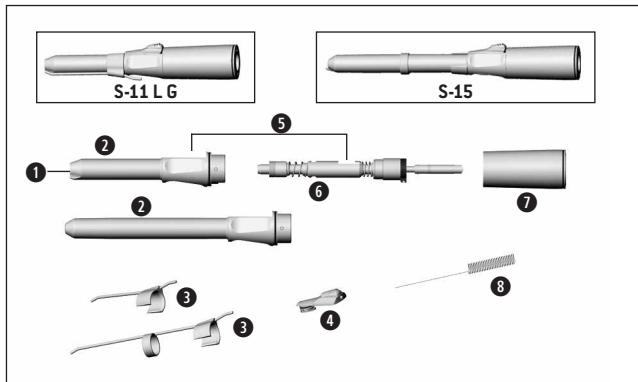


Risiken durch elektromagnetische Felder

Die Funktionalität von implantierbaren Systemen, wie Herzschrittmacher und implantierbarer Cardioverter-Defibrillator (ICD), können durch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder beeinflusst werden.

- > Befragen Sie den Patienten und Anwender vor der Benützung des Produkts nach implantierten Systemen und prüfen Sie den Einsatz.
- > Erstellen Sie eine Risiko-Nutzen Abwägung.
- > Bringen Sie das Produkt nicht in die Nähe der implantierten Systeme.
- > Treffen Sie geeignete Notfall-Vorkehrungen und reagieren Sie sofort auf Gesundheitsveränderungen.
- > Symptome wie erhöhter Herzschlag, unregelmäßiger Puls und Schwindel können Anzeichen von Problemen mit einem Herzschrittmacher oder ICD sein.

3. Produktbeschreibung – Handstück gerade S-11 L G, S-11, S-15



- ① LED (nur S-11 L G)
- ② Handstückspitze*
- ③ Kühlmittelrohr (verstellbar)
- ④ Spannhebel
- ⑤ Spannhebelfläche
- ⑥ Welle
- ⑦ Griffhülse*
- ⑧ Düsenreiniger lang

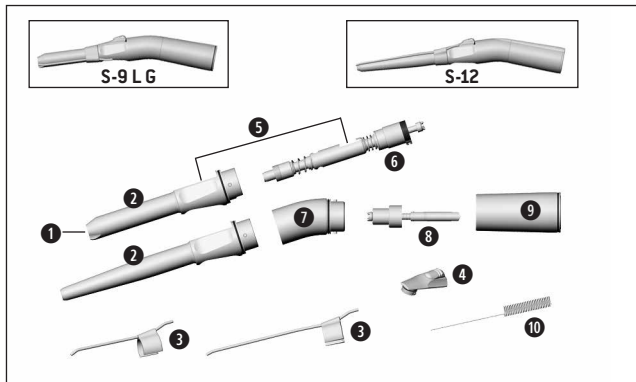
* Symbole auf den Teilen ② und ⑦

○ = Griffhülse offen

↔ = Drehrichtung

●▲ = Griffhülse verriegelt

3. Produktbeschreibung – Handstück gewinkelt S-9 L G, S-9, S-10, S-12



- ① LED (nur S-9 L G)
- ② Handstückspitze*
- ③ Kühlmittelrohr (verstellbar)
- ④ Spannhebel
- ⑤ Spannhebelfläche
- ⑥ Welle
- ⑦ Kniestück*
- ⑧ Mitnehmerwelle
- ⑨ Griffhülse*
- ⑩ Düsenreiniger lang

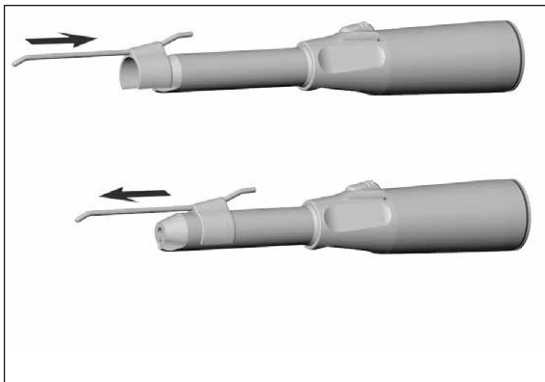
* Symbole auf den Teilen ②, ⑦ und ⑨

○ = Griffhülse offen

↔ = Drehrichtung

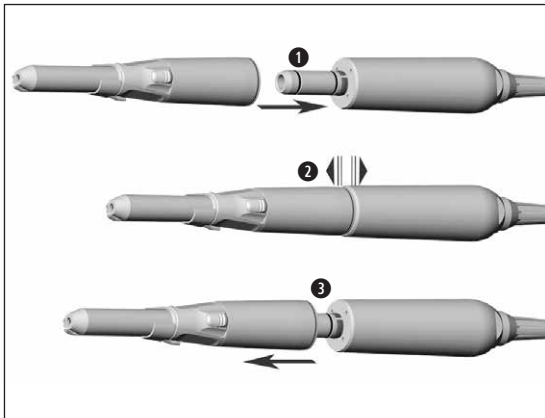
▲ = Griffhülse verriegelt

4. Inbetriebnahme – Aufstecken/Abnehmen



Kühlmittelrohr

- ➊ Schieben Sie das Kühlmittelrohr auf.
oder
- ➋ Ziehen Sie das Kühlmittelrohr ab.



Handstück



Das Handstück nicht während des Betriebs aufstecken oder abnehmen!

- 1 Stecken Sie das Handstück auf den Motor.



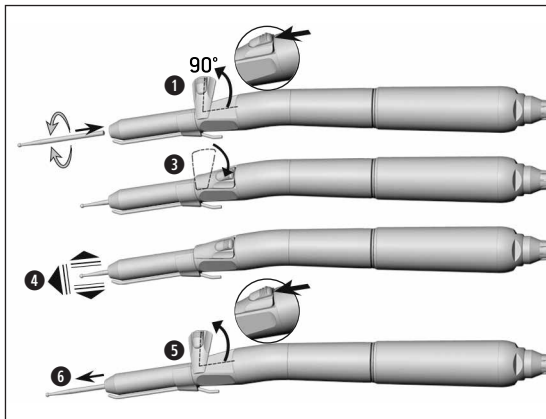
Bei Verwendung einer Verdrehsicherung zwischen Motor und Handstück: Siehe Gebrauchsanweisung der Antriebseinheit.

- 2 Prüfen Sie den sicheren Halt am Motor.
- 3 Nehmen Sie das Handstück durch axialen Zug oder durch Drücken des Entriegelungsknopfs ab.

Rotierende Instrumente



- > Verwenden Sie nur einwandfreie rotierende Instrumente und achten Sie auf die Drehrichtung des rotierenden Instruments. Beachten Sie die Angaben des Herstellers.
- > Setzen Sie das rotierende Instrument nur bei stillstehendem Handstück ein.
- > Greifen Sie nie in das laufende oder auslaufende rotierende Instrument.
- > Betätigen Sie nie den Spannhebel des Handstücks während der Anwendung. Dies führt zum Lösen des rotierenden Instruments bzw. Heißwerden des Handstücks.



Wechseln des rotierenden Instruments

- 1 Entriegeln und schwenken Sie den Spannhebel.
- 2 Schieben Sie das rotierende Instrument bis auf Anschlag ein.



Bei Verwendung einer Verdrehsicherung:
Schieben Sie das rotierende Instrument bis auf Anschlag ein und drehen Sie es bis die Verdrehsicherung greift.

- 3 Bringen Sie den Spannhebel in die Ausgangsposition.
- 4 Prüfen Sie den sicheren Halt durch axialen Zug.
- 5 Entriegeln und schwenken Sie den Spannhebel.
- 6 Entnehmen Sie das rotierende Instrument.

Probelauf



Halten Sie das Handstück nicht in Augenhöhe!

- > Setzen Sie das rotierende Instrument ein.
- > Starten Sie das Handstück.



Bei Betriebsstörungen (z. B. Vibrationen, ungewohnten Geräuschen, Heißwerden, Kühlmittelausfall bzw. Undichtheit) oder Verfärbung der LED, **setzen Sie das Handstück sofort außer Betrieb** und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 51).

5. Hygiene und Pflege




- > Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation.
- > Das Handstück kann manuell oder maschinell aufbereitet werden.




- > Tragen Sie Schutzkleidung.
- > Nehmen Sie das Handstück vom Motor ab.
- > Nehmen Sie das rotierende Instrument heraus.




- > Reinigen und desinfizieren Sie das Handstück **sofort nach jeder Behandlung**, um eventuell eingedrungene Flüssigkeiten (z. B. Blut, Speichel etc.) auszuspülen und ein Festsetzen der Innenteile zu vermeiden.

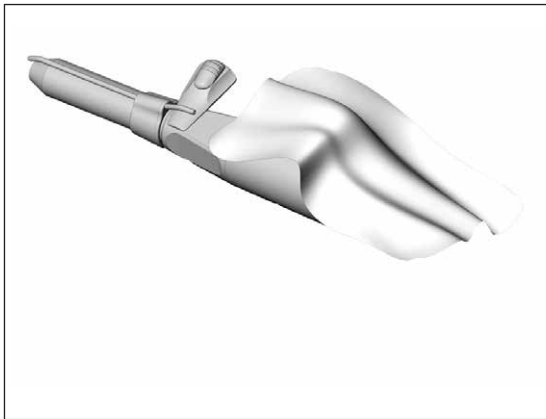
 Nach der manuellen Reinigung, Desinfektion und Ölpflege ist eine abschließende Sterilisation (verpackt) im Dampfsterilisator Klasse B oder S (gemäß EN 13060) erforderlich.

 Setzen Sie das zerlegte Handstück nach der manuellen Reinigung und Desinfektion wieder zusammen.

- > Ohne Kühlmittelrohr
- > Typen- und Seriennummern müssen übereinstimmen

 > Sterilisieren Sie das zusammengesetzte Handstück im Anschluss an die manuelle oder maschinelle Reinigung, Desinfektion und Ölpflege.

- > Sterilisieren Sie das Kühlmittelrohr.

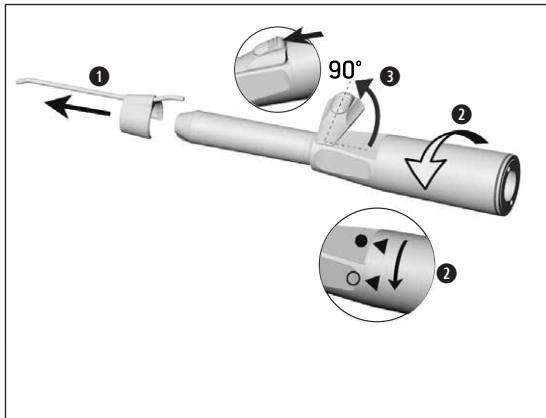


Vordesinfektion

- > Reinigen Sie bei stärkerer Verschmutzung mit Desinfektionstüchern vor.



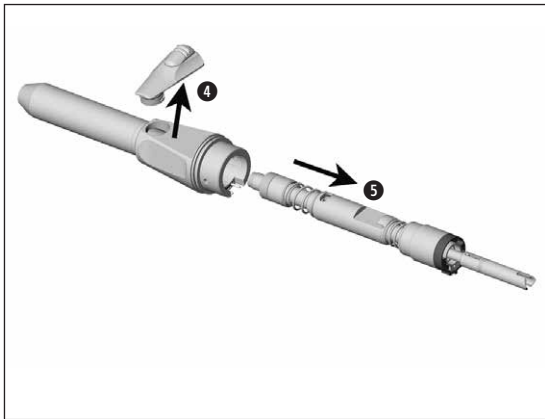
Verwenden Sie nur Desinfektionsmittel, die keine proteinfixierende Wirkung besitzen.



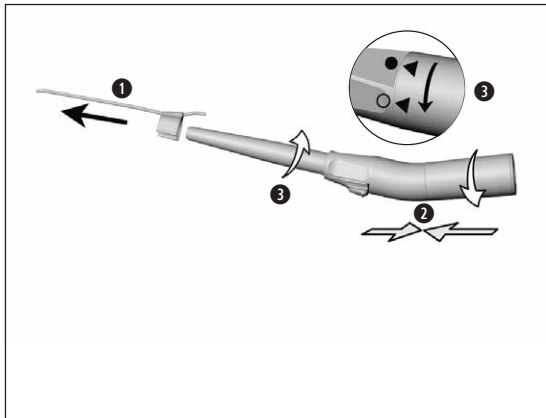
Zerlegen des geraden Handstücks

S-11 L G, S-11, S-15

- 1 Ziehen Sie das Kühlmittelrohr ab.
- 2 Drehen Sie die Griffhülse durch einfache Drehbewegung von der Handstückspitze ab.
- 3 Entriegeln und schwenken Sie den Spannhebel.



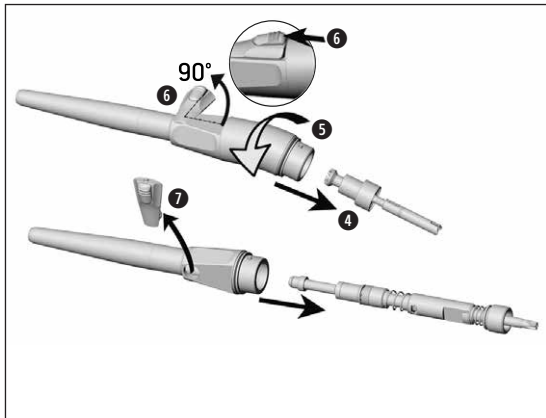
- ④ Nehmen Sie den Spannhebel ab.
- ⑤ Nehmen Sie die Welle aus der Handstückspitze.



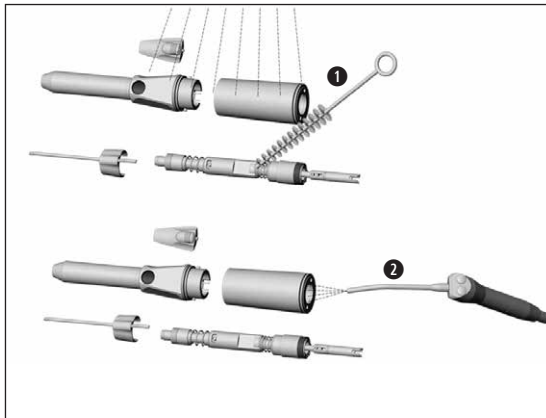
Zerlegen des gewinkelten Handstücks

S-9 L G, S-9, S-10, S-12

- 1 Ziehen Sie das Kühlmittelrohr ab.
- 2 Drücken Sie die Griffhülse kräftig gegen das Kniestück.
- 3 Drehen Sie die Griffhülse durch einfache Drehbewegung von der Handstückspitze ab.



- 4 Nehmen Sie die Mitnehmerwelle aus dem Kniestück.
- 5 Drehen Sie das Kniestück von der Handstückspitze ab.
- 6 Entriegeln und schwenken Sie den Spannhebel.
- 7 Ziehen Sie die Welle bis auf Anschlag zurück und nehmen Sie den Spannhebel heraus.
- 8 Nehmen Sie die Welle aus der Handstückspitze.

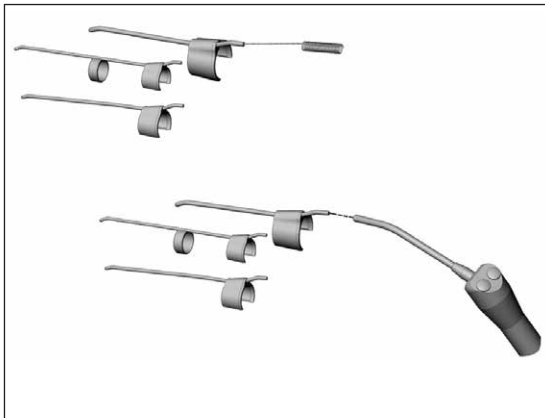


Manuelle Reinigung innen und außen

- 1 Abspülen und Abbürsten mit demineralisiertem Wasser ($< 38\text{ °C}$).
- 2 Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste (Saugtuch, mit Druckluft trockenblasen).



Legen Sie das Handstück nicht in die Desinfektionslösung oder das Ultraschallbad!



Externe Kühlmittelrohre reinigen

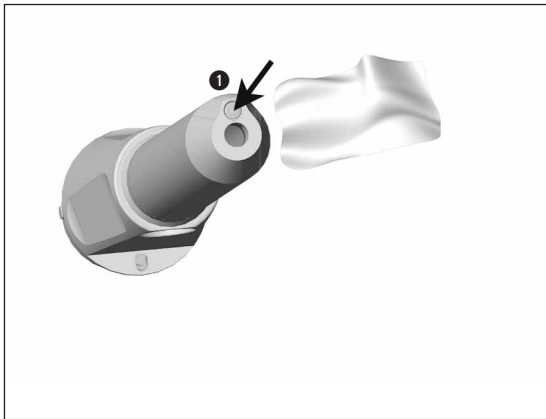


Das abnehmbare Kühlmittelrohr und der Düsenreiniger können im Ultraschallbad gereinigt werden.

- 1 Reinigen Sie die Austrittsöffnungen mit dem Düsenreiniger vorsichtig von Schmutz und Ablagerungen.
- 2 Blasen Sie mit der Luftpistole das Kühlmittelrohr frei.



Bei verstopften Austrittsöffnungen oder Kühlmittelrohren wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 51).



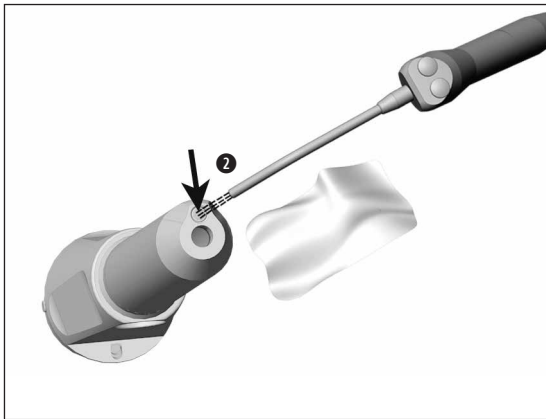
S-9 L G, S-11 L G

LED reinigen



Vermeiden Sie ein Zerkratzen der LED!

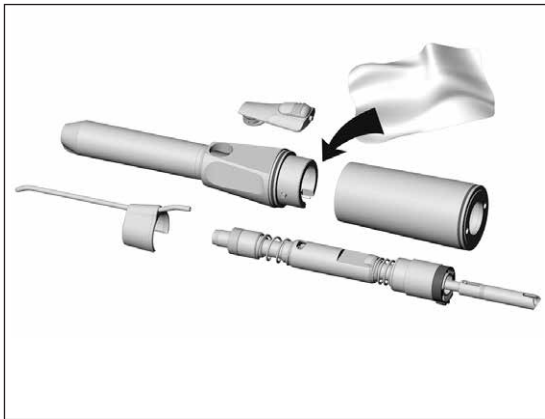
- 1 Waschen Sie die LED mit Reinigungsflüssigkeit und einem weichen Tuch.



- 2 Trocknen Sie die LED mit der Luftpistole oder vorsichtig mit einem weichen Tuch.



Führen Sie nach jeder Reinigung eine Sichtprüfung durch. Nehmen Sie das Handstück bei beschädigter LED nicht in Betrieb und wenden Sie sich an einen autorisierten W&H Servicepartner (siehe Seite 51).



Manuelle Desinfektion



W&H empfiehlt Wischdesinfektion.

- > Verwenden Sie nur von offiziell anerkannten Instituten zertifizierte Desinfektionsmittel, die kein Chlor enthalten.
- > Beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Anwendung des Desinfektionsmittels.

Maschinelle Reinigung innen und außen und Ölpflege



- W&H empfiehlt die maschinelle Reinigung und Ölpflege mit W&H Assistina 3x3.
- > Befolgen Sie die Anweisungen in der Assistina Gebrauchsanweisung.

Maschinelle Reinigung und Desinfektion innen und außen



- Das Handstück kann im Thermodesinfektor gereinigt und desinfiziert werden.
- > Verwenden Sie für die Aufbereitung der externen Kühlmittelrohre das W&H Adapterset für den Thermodesinfektor.
 - > Beachten Sie die Angaben der Hersteller für Geräte, Reinigungs- und Spülmittel.



- > Achten Sie darauf, dass das Handstück nach der Thermodesinfektion innen und außen komplett trocken ist. Entfernen Sie eventuelle Flüssigkeitsreste mit Druckluft.
- > Ölen Sie das trockene Handstück sofort nach der Thermodesinfektion.

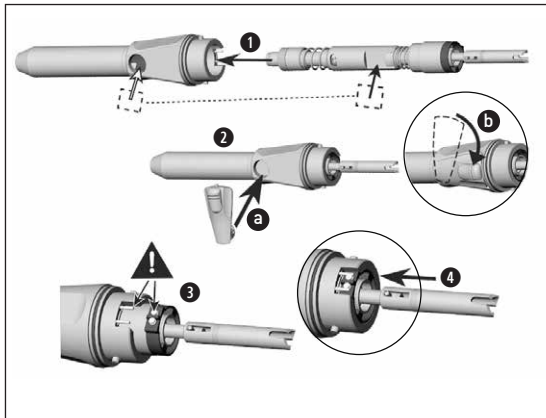


Maschinelle Reinigung und Desinfektion der externen Kühlmittelrohre



Verwenden Sie das W&H Adapterset
REF 07233500 für den Thermodesinfektor.

- 1 Schrauben Sie den W&H Adapter in den Adapter der Injektorschiene.
- 2 Schrauben Sie den W&H Zwischenadapter auf den W&H Adapter.
- 3 Stülpen Sie den W&H Silikonschlauch über den W&H Zwischenadapter.
- 4 Stecken Sie das externe Kühlmittelrohr in den W&H Silikonschlauch.



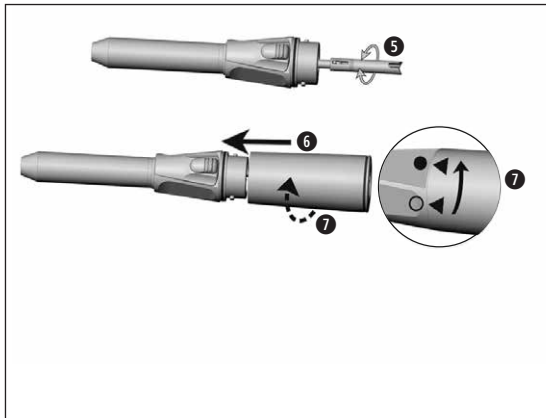
Zusammensetzen des geraden Handstücks

S-11 L G, S-11, S-15

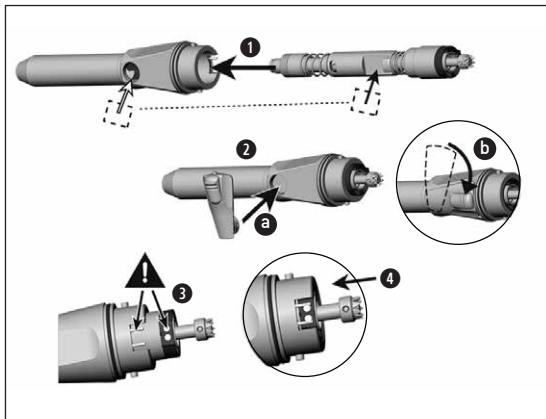
- 1 Achten Sie auf die Positionierung der Spannhebelflächen. Schieben Sie die Welle in die Handstückspitze ein.
- 2 Setzen Sie den Spannhebel ein (a) und drehen Sie ihn in die Ausgangsposition (b).

3 Nur S-11 L G: Positionieren Sie die goldenen Kontakte von Welle und Handstückspitze gegenüberliegend.

- 4 Drücken Sie die Welle in die Handstückspitze.



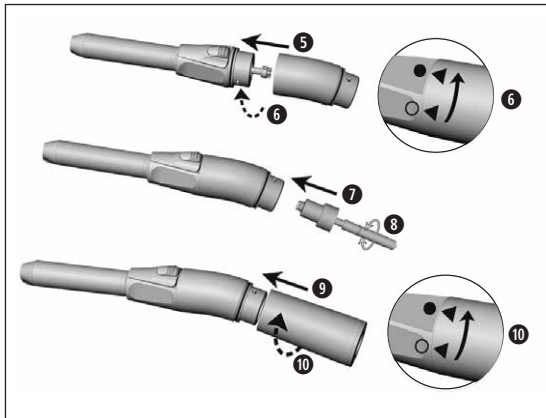
- 5 Prüfen Sie die freie Drehbarkeit der Welle.
- 6 Stecken Sie die Griffhülse auf die Handstückspitze.
- 7 Achten Sie auf die Symbole und drehen Sie bis zur Verriegelung.



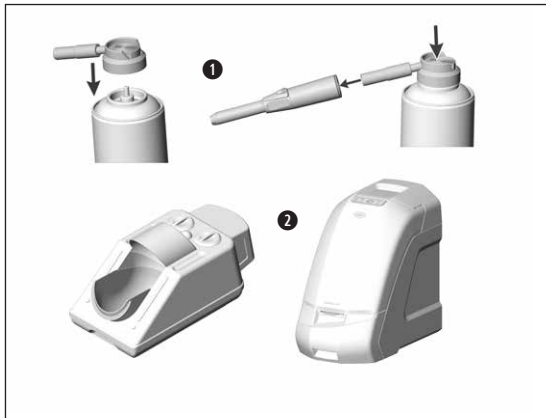
Zusammensetzen des gewinkelten Handstücks

S-9 L G, S-9, S-10, S-12

- 1 Achten Sie auf die Positionierung der Spannhebelflächen. Schieben Sie die Welle in die Handstückspitze ein.
- 2 Setzen Sie den Spannhebel ein (a) und drehen Sie ihn in die Ausgangsposition (b).
- 3 Nur S-9 L G: Positionieren Sie die goldenen Kontakte von Welle und Handstückspitze gegenüberliegend.
- 4 Drücken Sie die Welle in die Handstückspitze.



- 5 Stecken Sie das Kniestück auf die Handstückspitze.
- 6 Achten Sie auf die Symbole und drehen Sie bis zur Verriegelung.
- 7 Setzen Sie die Mitnehmerwelle in das Kniestück.
- 8 Prüfen Sie die freie Drehbarkeit der Mitnehmerwelle.
- 9 Stecken Sie die Griffhülse auf das Kniestück.
- 10 Achten Sie auf die Symbole und drehen Sie bis zur Verriegelung.



Tägliche Ölpflege

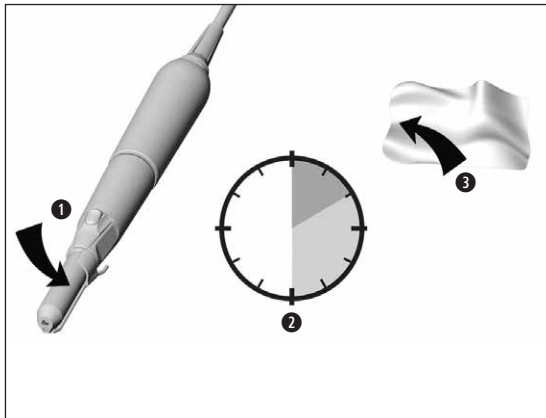
- 1 Mit W&H Service Oil F1, MD-400**
 - > Befolgen Sie die Anweisungen auf der Ölspraydose und auf der Verpackung.

oder

- 2 Mit W&H Assistina**
 - > Siehe Assistina Gebrauchsanweisung.

Empfohlene Pflegezyklen

- > Unbedingt nach jeder Innenreinigung
- > Vor jeder Sterilisation



Probelauf nach der Ölpflege

- 1 Richten Sie das Handstück mit der Handstückspitze nach unten.
- 2 Lassen Sie das Handstück 30 Sekunden laufen, um überschüssiges Öl zu entfernen. Starten Sie mit der kleinsten Antriebsdrehzahl und steigern Sie innerhalb von 5 bis 10 Sekunden auf die maximale Drehzahl.



Wiederholen Sie bei Schmutzaustritt den gesamten Hygiene- und Pflegeprozess.

- 3 Wischen Sie das Handstück mit Zellstoff oder einem weichem Tuch ab.

Sterilisation und Lagerung



- > Ziehen Sie das Kühlmittelrohr vor der Sterilisation vom Handstück ab.
- > Sterilisieren Sie das Kühlmittelrohr und das Handstück.



W&H empfiehlt Sterilisation nach EN 13060, Klasse B.

- > Beachten Sie die Angaben des Geräte-Herstellers.
- > Reinigen, desinfizieren und ölen Sie das Handstück vor dem Sterilisieren.
- > Schweißen Sie das Handstück und das Zubehör in Sterilgutverpackungen nach EN 868-5 ein.
- > Achten Sie darauf, dass Sie nur trockenes Sterilgut entnehmen.
- > Lagern Sie das Sterilgut staubfrei und trocken.



Die Norm ISO 7785-2 / ISO 14457 schreibt eine Haltbarkeit von mindestens 250 Sterilisationszyklen vor. Beim Handstück von W&H empfehlen wir nach 1.000 Sterilisationen oder einem Jahr einen regulären Service durchzuführen.

Freigegebene Sterilisationsverfahren




Beachten Sie Ihre länderspezifischen Richtlinien, Normen und Vorgaben.

- > Wasserdampfsterilisation Klasse B mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

oder

- > Wasserdampfsterilisation Klasse S mit Sterilisatoren gemäß EN 13060.
Muss vom Hersteller des Sterilisators für die Sterilisation von Handstücken ausdrücklich freigegeben sein.
Sterilisationshaltezeit mindestens 3 Minuten bei 134 °C

6. W&H Zubehör und Ersatzteile

 Verwenden Sie nur Original W&H Zubehör und Ersatzteile oder von W&H freigegebenes Zubehör.
Bezugsquelle: W&H Partner

301	Assistina
19922000	Assistina 3x2 (MB-200)
19923000	Assistina 3x3 (MB-300)
10940021	Service Oil F1, MD-400 (6 pcs)
02038200	Sprühkopf mit Sprayadapter
00636901	Düsenreiniger lang
06879500	Kühlmittelrohr für S-9, S-9 L G, S-11, S-11 L G
06903200	Kühlmittelrohr für S-10, S-12
07226900	Kühlmittelrohr für S-15
07233500	Adapterset für den Thermodesinfektor

7. Technische Daten

Handstück gerade		S-11 L G	S-11	S-15
Übersetzungsverhältnis		1:1	1:1	1:1
Farbmarkierung		blau	blau	blau
Motoranschluss laut Norm		ISO 3964	ISO 3964	ISO 3964
Rotierende Instrumente	ISO 1797-1 (Ø mm)	2,35°	2,35°	2,35°
Zulässige Bohrerlänge	(mm)	45*	45*	45*
Minimale Einspannlänge		auf Anschlag	auf Anschlag	auf Anschlag
Maximale Antriebsdrehzahl	(min ⁻¹)	40.000	50.000	30.000
Kühlmittelmenge	ISO 7785-2 (ml/min)	> 50	> 50	> 50

min⁻¹ (Umdrehungen pro Minute)

° System Stryker verwendbar

* Bei Verwendung längerer oder kürzerer rotierender Instrumente hat der Anwender durch richtige Wahl der Betriebsbedingungen dafür zu sorgen, dass keine Gefährdung des Anwenders, Patienten oder Dritten erfolgt.

7. Technische Daten

Handstück gewinkelt		S-9 L G / S-9	S-10	S-12
Übersetzungsverhältnis		1:1	1:1	1:2
Farbmarkierung		blau	blau	orange
Motoranschluss laut Norm		ISO 3964	ISO 3964	ISO 3964
Rotierende Instrumente	ISO 1797-1 (Ø mm)	2,35°	2,35	2,35
Zulässige Bohrerlänge	(mm)	45*	70*	70*
Minimale Einspannlänge		auf Anschlag	auf Anschlag	auf Anschlag
Maximale Antriebsdrehzahl	(min ⁻¹)	40.000 / 50.000	50.000	40.000
Kühlmittelmenge	ISO 7785-2 (ml/min)	> 50	> 50	> 50

min⁻¹ (Umdrehungen pro Minute)

° System Stryker verwendbar

* Bei Verwendung längerer oder kürzerer rotierender Instrumente hat der Anwender durch richtige Wahl der Betriebsbedingungen dafür zu sorgen, dass keine Gefährdung des Anwenders, Patienten oder Dritten erfolgt.

Temperaturangaben

Temperatur des Handstücks an der Bedienerseite:	maximal 55 °C
Temperatur des Handstücks an der Patientenseite:	maximal 50 °C
Temperatur des Arbeitsteils (rotierenden Instruments):	maximal 41 °C

Physische Eigenschaften

Temperatur bei Lagerung und Transport:	-40 °C bis +70 °C
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung und Transport:	8 % bis 80 % (relativ), nicht kondensierend
Temperatur bei Betrieb:	+10 °C bis +35 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	15 % bis 80 % (relativ), nicht kondensierend

8. Recycling und Entsorgung

Recycling


W&H fühlt sich der Umwelt in besonderem Maße verpflichtet. Das Handstück sowie die Verpackung wurden so umweltverträglich wie möglich konzipiert.

Entsorgung des Handstücks



- > Beachten Sie Ihre länderspezifischen Gesetze, Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Entsorgung von Elektro-Altgeräten.
- > Stellen Sie sicher, dass die Teile bei der Entsorgung nicht kontaminiert sind.

Entsorgung der Verkaufsverpackung

 Beachten Sie Ihre länderspezifischen Gesetze, Richtlinien, Normen und Vorgaben für die Entsorgung.

Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recyclebar. Geben Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien in das Sammel- und Verwertungssystem. Sie tragen dazu bei, dass Rohstoffe wieder gewonnen und Abfälle vermieden werden.

Garantieerklärung

Dieses W&H Produkt wurde von hochqualifizierten Fachleuten mit größter Sorgfalt hergestellt. Vielfältige Prüfungen und Kontrollen garantieren eine einwandfreie Funktion. Beachten Sie bitte, dass Garantieansprüche nur bei Befolgung aller Anweisungen in der beiliegenden Gebrauchsanweisung gültig sind.

W&H haftet als Hersteller ab Kaufdatum für Material- oder Herstellungsfehler innerhalb einer Garantiezeit von 12 Monaten.

Für Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder bei Reparatur durch nicht dazu von W&H ermächtigten Dritten, haften wir nicht!

Garantieansprüche sind – unter Beifügung des Kaufbelegs – an den Lieferanten oder an einen autorisierten W&H Servicepartner zu stellen. Die Erbringung einer Garantieleistung verlängert weder den Garantie- noch einen etwaigen Gewährleistungszeitraum.

12 Monate Garantie

Autorisierte W&H Servicepartner

Besuchen Sie W&H im Internet auf <http://wh.com>

Unter dem Menüpunkt »Service« finden Sie Ihren nächstgelegenen autorisierten W&H Servicepartner.

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, kontaktieren Sie bitte

W&H Austria GmbH, Ignaz-Glaser-Straße 53, 5111 Bürmoos, Austria

t + 43 6274 6236-239, f + 43 6274 6236-890, E-Mail: office.at@wh.com

W&H CH-AG, Industriepark 9, 8610 Uster, Schweiz

t + 41 43 4978484, f + 41 43 4978488, E-Mail: service.ch@wh.com

W&H Deutschland GmbH, Raiffeisenstraße 3b, 83410 Laufen, Deutschland

t + 49 8682 8967-0, f + 49 8682 8967-11, E-Mail: office.de@wh.com

Hersteller

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH

Ignaz-Glaser-Straße 53, 5111 Bürmoos, Austria

t + 43 6274 6236-0,

office@wh.com

f + 43 6274 6236-55

wh.com

Form-Nr. 50754 ADT

Rev. 001 / 30.05.2014

Änderungen vorbehalten

